



der Drachensee

ein
wasserwirtschaftliches Juwel
in der Region

Projektleiter Dip1.Ing. **Alfons Lerch**





Ein Juwel = ein geschliffener Edelstein

Erst durch den Schliff wird der Glanz eines Edelsteins erhöht,
so dass sich der Wert des Edelsteins um ein Vielfaches erhöht.

**der Drachensee als wasserwirtschaftliches Juwel =
= veredelter Bauentwurf von 1977**

- 1 Hochwasserschutz**
- 2 Freizeit und Erholung**
- 3 Naturschutz**
- 4 Umweltbildung**



Übersicht mit Gewässerfolge

Der geplante Hochwasserrückhaltespeicher befindet sich

- am **Chamb**, einem Gewässer II. Ordnung
- ca. 3 Flusskilometer oberhalb der Stadt Furth im Wald
- im Landkreis Cham , nahe der Staatsgrenze





Notwendigkeit Hochwasserschutz

Wasserwirtschaftsamt
Regensburg



Hochwasser-Stände

23. Feb. 1970 3,62 m

20. Dez. 1986 3,88 m

24. Mär. 1987 3,09 m

17. Mär. 1988 3,59 m

25. Mär. 1988 3,43 m

4. Dez. 1988 3,86 m

1. Mär. 1990 3,44 m

1. Aug. 1991 3,72 m

21. Dez. 1993 4,14 m

23. Jan. 1995 3,30 m

26. Jan. 1995 3,85 m

1. Sep. 1995 3,19 m

26. Feb. 1997 3,30 m

29. Okt. 1998 3,40 m

22. Mär. 2001 3,17 m

28. Jan. 2002 3,17 m

21. Mär. 2002 3,49 m

13. Aug. 2002 4,28 m

23. Dez. 2002 3,00 m

30. Dez. 2002 3,25 m

14. Jan. 2004 3,42 m

13. Feb. 2005 3,30 m

27. Mär. 2006 2,95 m

+ 200?



effektivste Lösung: Hochwasserrückhaltung

im Hochwasserfall

See-Zufluss >> Abfluss

HQ₁₀₀

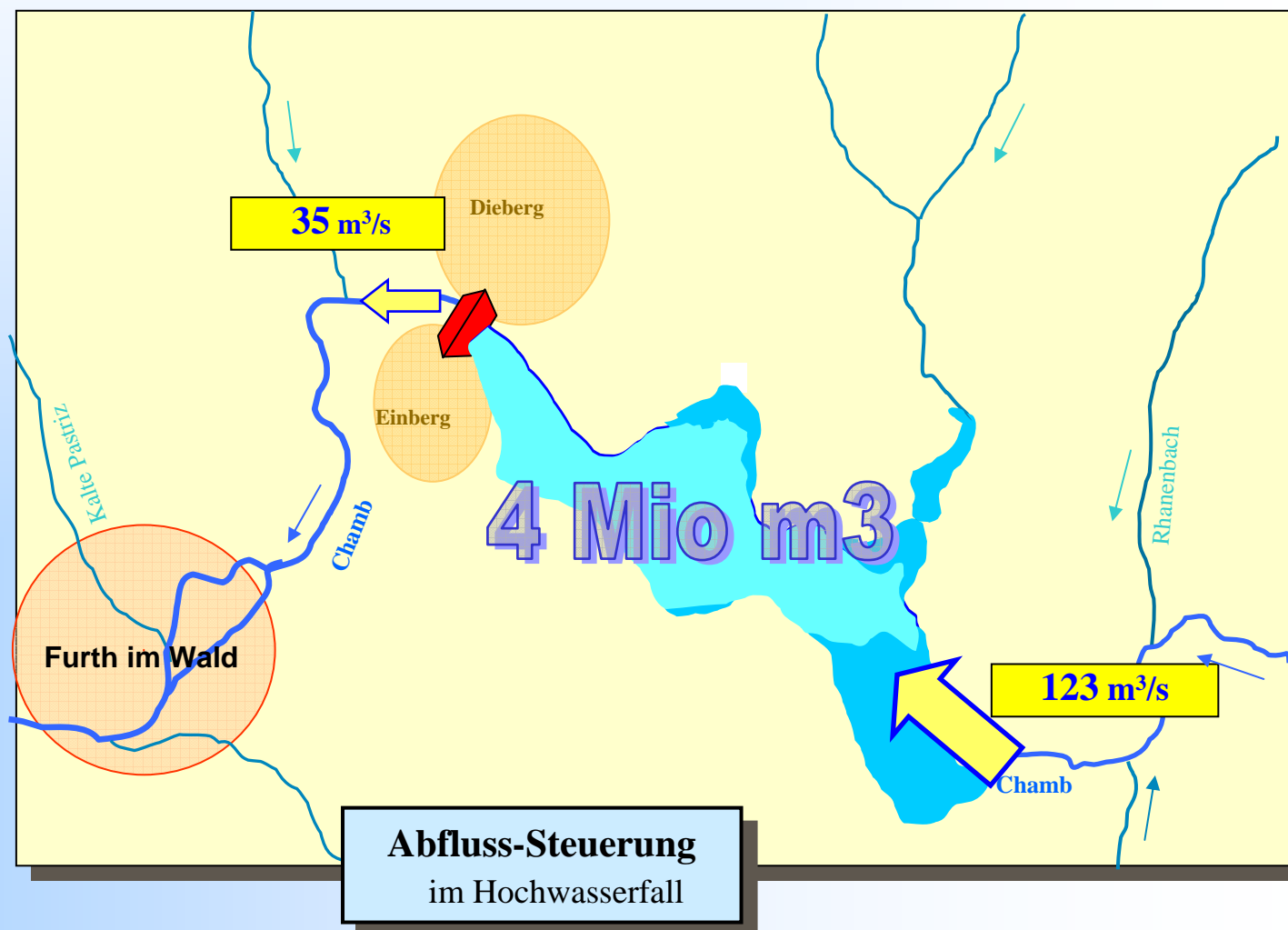
123m³/s

HQ₁

35m³/s

⇒ Hochwasserschutz für
Furth und Unterlieger

⇒ Auswirkungen bis nach Cham
mit Wasserspiegelsenkung
um bis zu 10 cm





**technische
Ausführung:**

**Talsperre
mit
Dauerstausee**

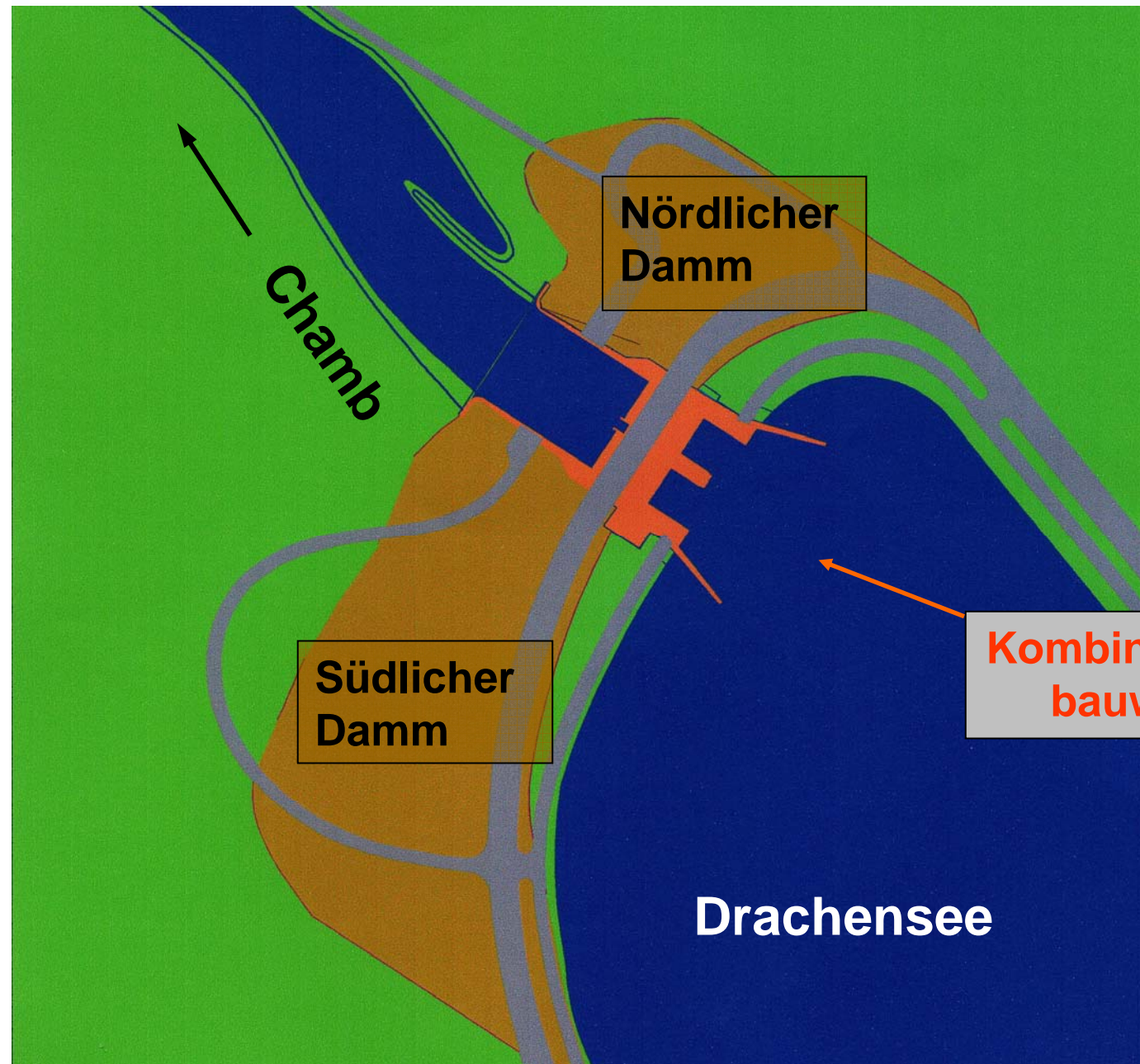
**Nördlicher
Damm**

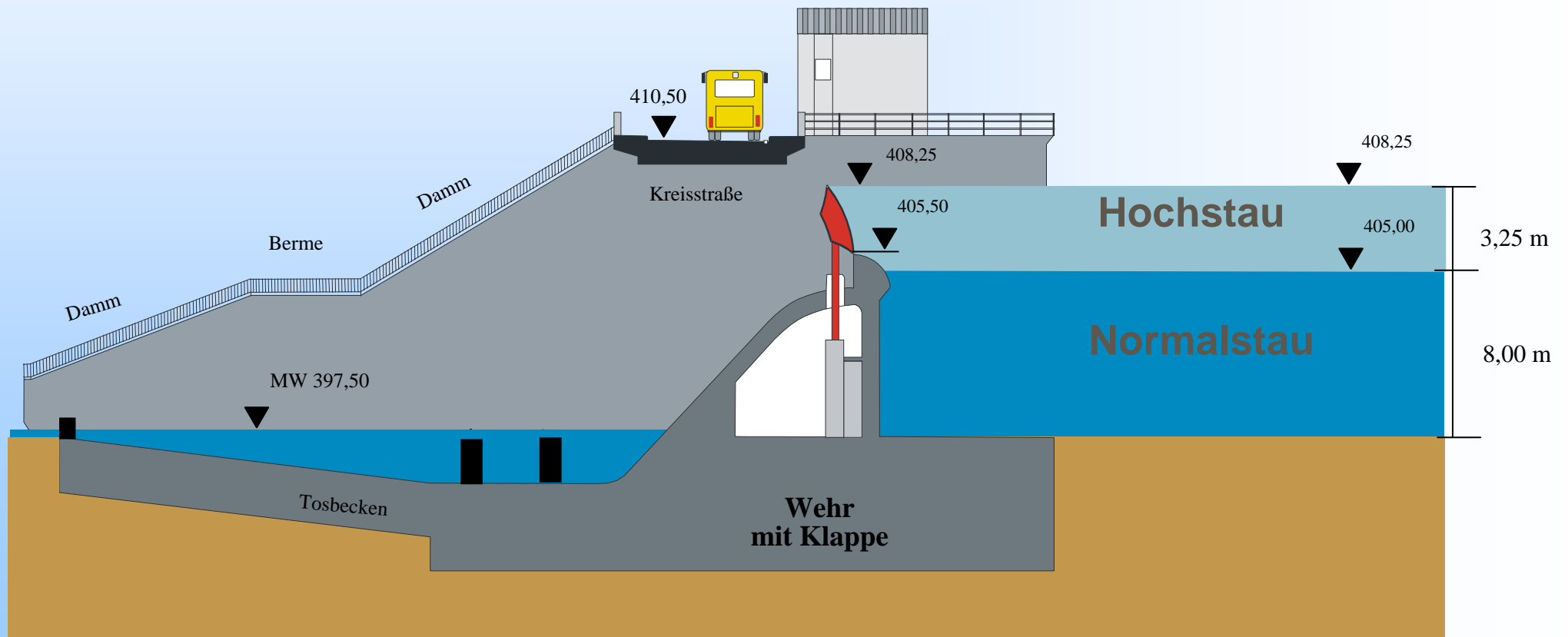
Chamb

**Südlicher
Damm**

**Kombinations-
bauwerk**

Drachensee



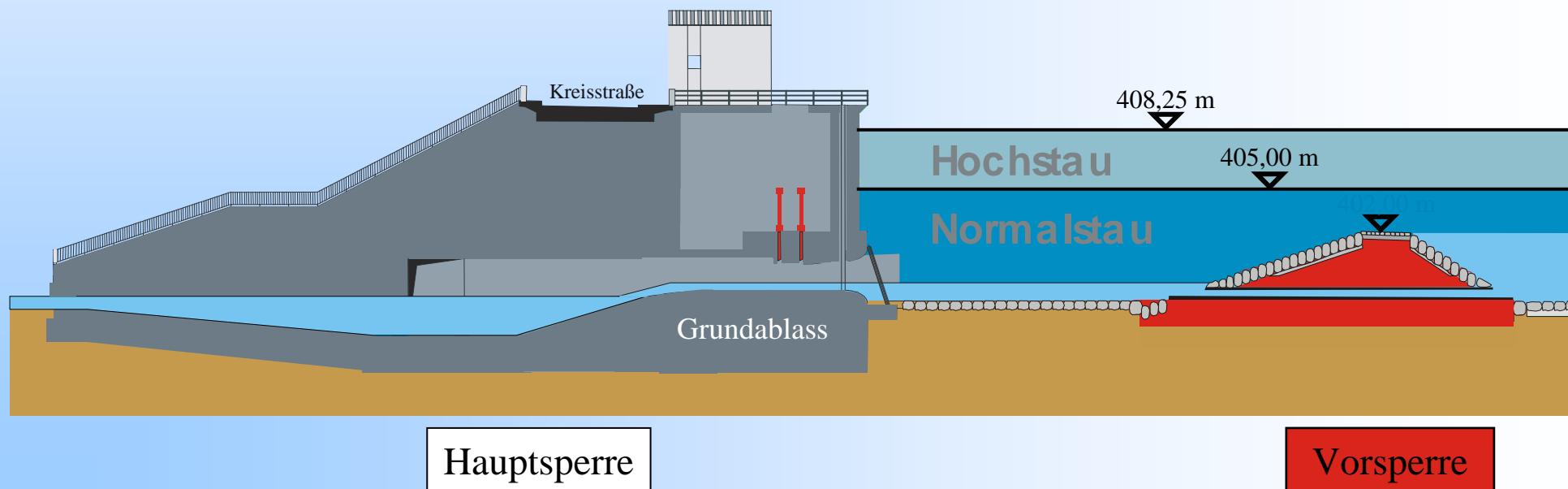




Neueste Technik Grundseesperre

Aufgaben

1. Begrenzung der Vorabsenkung bei Extremhochwasser
2. Erhalt des Seewassers bei Wartungsarbeiten am Kombinationsbauwerk
3. Zufahrt bei Wartungsarbeiten





das Kombinationsbauwerk

Stand Juni 2007

Klappe

Klappe

Grund-
ablass

Zufluss zur
Turbine

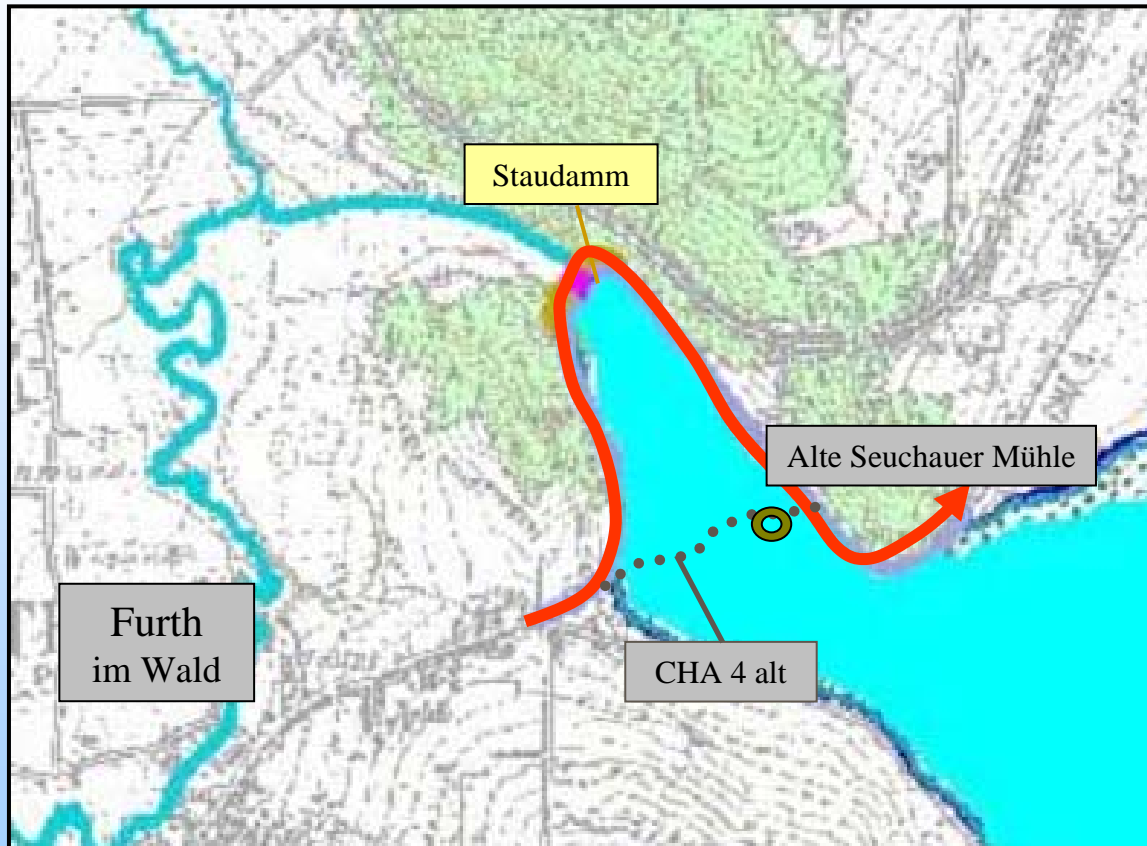
Grund-
ablass

3 Funktionen :

1. Energiegewinnung (Turbine)
2. Hochwasserrückhalt (Wehrklappen)
3. Grundablässe (Hochwasserabfuhr)



Notwendige Anpassungen



Seuchauer Mühle versetzen

Neue Staalseestraße errichten



Betriebsgebäude

Aufgabe	Zentrale für alle Messeinrichtungen (Zu-, Abflüsse, Setzungspegel, Dränwasser, Piezometer) Wartungs- und Kontrollgebäude, Infozentrum
Einrichtung	Werkräume, Aufenthaltsräume, Vorführraum, Lagerplatz, Garagen
Lage	südlich des Sperrerbauwerks mit guter Sichtbeziehung zur Talsperre





Erholung am See

Angestrebt wird der **Sanfte Tourismus**



landschaftsverträgliche
Erholungseinrichtungen

- Segeln Bootfahren
- Sonnenliegen



Für Wanderer, Radfahrer und
Naturfreunde stehen später
Unterhaltungswege rund um den
See zu Verfügung.
Angeln





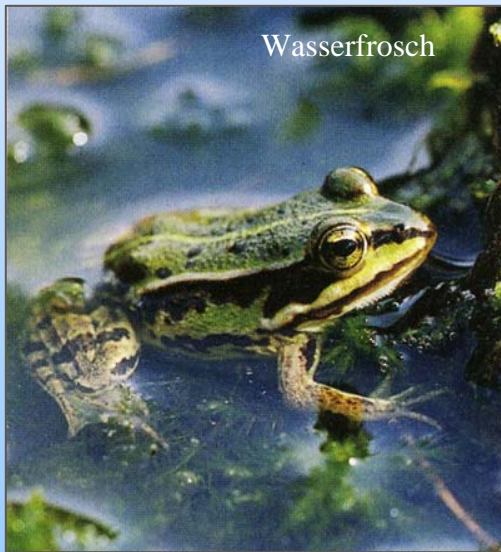
Natur und Landschaftsschutz

Unter dem Motto

“Technik im Einklang mit Natur und Landschaft”

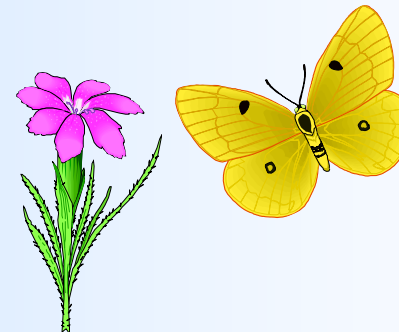
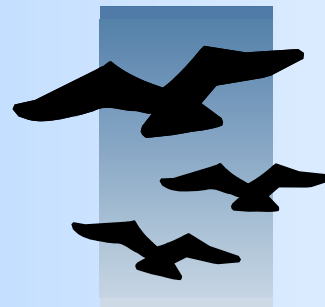
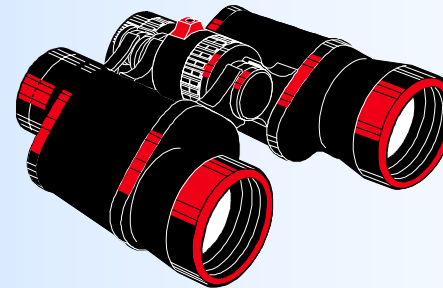
wird großer Wert auf die künftige Seeraumgestaltung gelegt.

In enger Zusammenarbeit mit Fachleuten aus den Bereichen **Naturschutz, Vogelschutz und Fischerei** wird ein ungestörter Lebensraum für eine artenreiche Tier- und Pflanzenwelt geschaffen, im östlichen Bereich entstehen **Naturbeobachtungsstationen**



Wasserfrosch

- Feuchtwiesen,
- Tümpel und
- Flachwasserzonen



Eisvogel

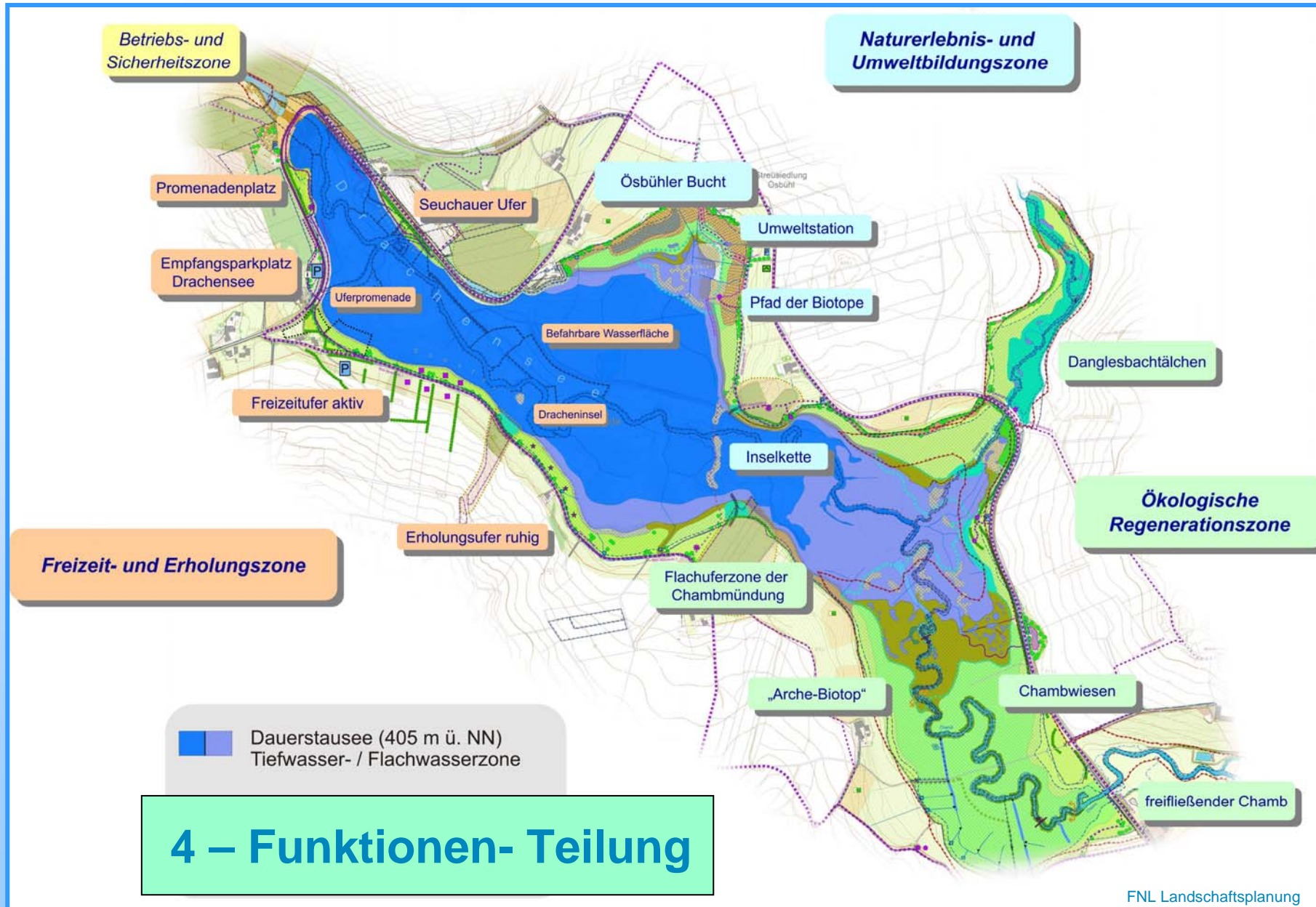


Rohrsänger



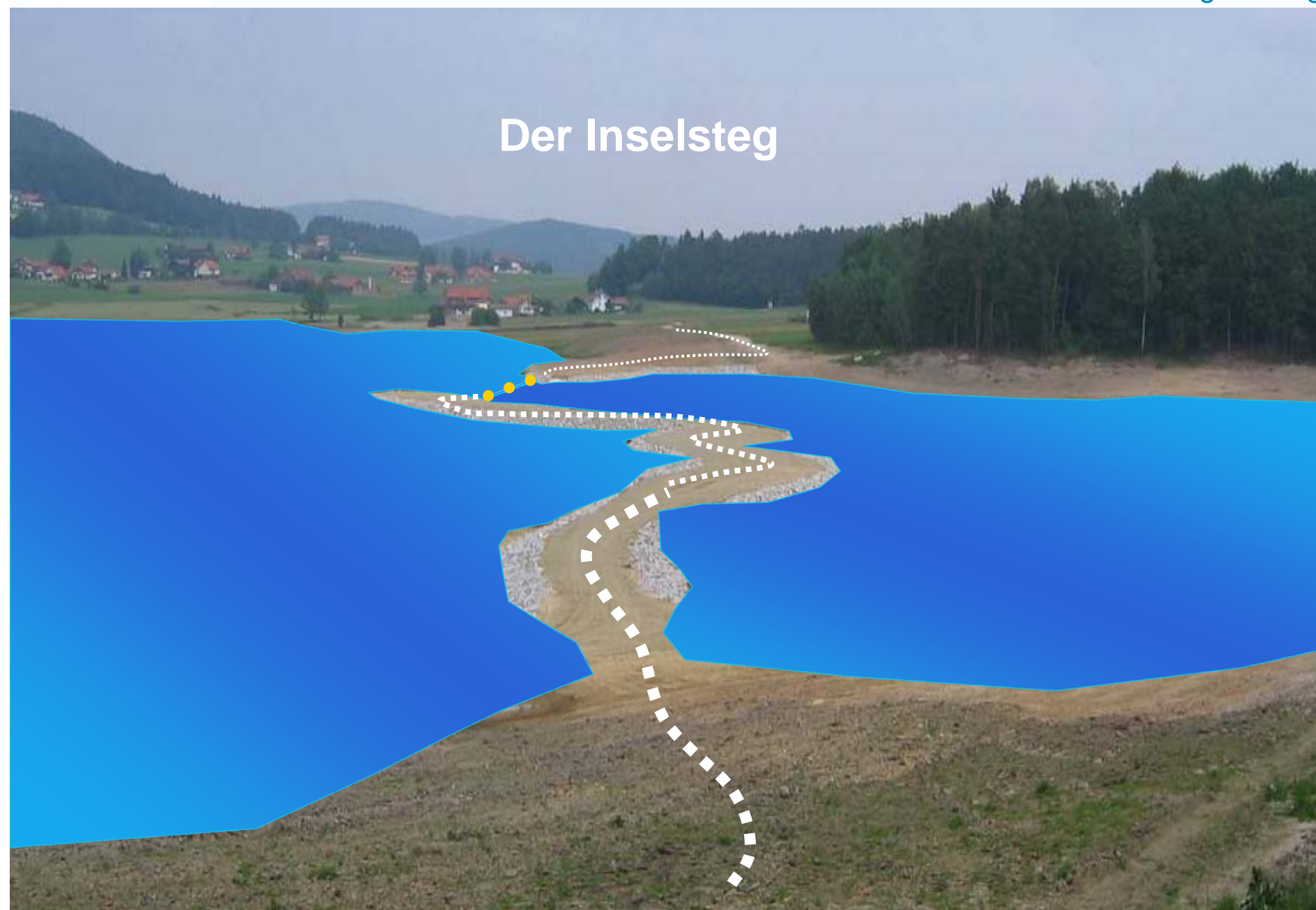
Seeraumgestaltung

Wasserwirtschaftsamt
Regensburg





Der Inselsteg





der Drachensee

Betriebsgebäude

Tal sperre

Promenadenplatz

Seuchauer Ufer

Parkplatz

ein wasserwirtschaftliches Juwel

Freizeitufer aktiv

- Hochwasserschutz
- Freizeit und Erholung
- Naturschutz
- Umweltbildung



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Herausgeber: Wasserwirtschaftsamt Regensburg
Landshuterstr. 59, 93053 Regensburg

Internet:: www.wwa-regensburg.de
E-Mail: poststelle@wwa-regensburg.bayern.de
Stand: Juni 2007
© WWA, alle Rechte vorbehalten

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars erbeten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden.



BAYERN DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung.
Unter Tel.: (0 180 1) 20 10 10 (4,6 Cent pro Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom) oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bay. Staatsregierung.